

Basketball Herren 4. Liga

Die Trefferquote war einfach viel zu schwach

Der mit knappem Kader angetretene BC Allschwil 2 verliert beim BC Pratteln 2 mit 31:41 (17:20).

Von Tomislav Konstein

Freitag letzter Woche gastierte der Allschwiler Viertligist in Pratteln. Die schmerzhafteste Erinnerung an das letzte Spiel der vorherigen Saison war immer noch frisch. Die Niederlage in den letzten Minuten warf die Allschwiler in der Schlussrangliste noch vom dritten auf den fünften Rang. Die Motivation für die Revanche war gross, doch es wurde kein Abend für die Gäste. In einem schwachen Match mit lausiger Trefferquote beider Teams war der Gastgeber weniger schlecht und gewann mit 41:31.

Der grosse Nachteil des BC Allschwil war das knappe Kader. Coach Tomislav Konstein hatte nur fünf Spieler zur Verfügung, sodass auch er das Matchtrikot anziehen musste. Die Personalknappheit bestimmte zudem die Taktik, es blieb nur eine klassische Zonenverteidigung als mögliche Waffe gegen den grösstmässig dominanten Gastgeber.

In der ersten Halbzeit funktionierte diese Taktik relativ gut. Da Pratteln relativ langsam spielte,



Allschwiler Leistungsträger: Danial Sadeghi (vorne) wies gegen Pratteln 2 die beste Statistik (6 Punkte, 6 Rebounds, 5 Assists, 6 Steals) auf.

Foto Yuki Truan

konnten die Gäste Energie sparen. Das erste Viertel ging mit 12:4 klar an den Gastgeber. Die Allschwiler warfen zwar viel, konnten aber den Korb einfach nicht treffen.

Der zweite Abschnitt lief ein wenig besser. Die Aussenspieler Danial Sadeghi und Achilles Tzoumpas drängten energisch in die Zone des Gegners und verteilten gute Pässe an die Mitspieler, welche sich mit einigen erfolgreichen Treffern bedankten. Trotzdem war die Trefferquote weiter unter dem gewünschten Niveau. Sehr zufriedenstellend war aber die Verteidigung des BCA, die härter und erfolgreicher agierte.

Das dritte Viertel war mit 10:4 für den Gastgeber die Wiederholung des ersten. Die Treffsicherheit der Allschwiler fiel wieder auf mi-

serable zehn Prozent! Im Schlussviertel war somit eine deutliche Steigerung im Angriff nötig. Doch eine Erhöhung der Spielintensität war wegen mangelnder Wechseloptionen kaum noch möglich. Trotzdem kämpften die Gäste bis zur letzten Minute, holten ungewöhnlich viele offensive Rebounds und sicherten sich immer wieder eine zweite Angriffsmöglichkeit. Leider fehlte es aber weiter an Präzision. Am Ende betrug die Trefferquote sehr schwache 21 Prozent, der Hauptgrund für die Niederlage.

*für den BC Allschwil

BC Pratteln 2 – BC Allschwil 2
41:31 (20:17)

Es spielten: Achilles Tzoumpas (6), Donat Grölly (4), Tomislav Konstein, Danial Sadeghi (7), Pascal Straub (3), Michel Grab (11). Trainer: Tomislav Konstein.

Turnen

TV Allschwil: GV der Turnerinnen

33 Turnerinnen, drei Mitglieder der polysportiven Gruppe und neun treue Fans fanden sich am Donnerstag letzter Woche zur 93. Generalversammlung im Saal des Alterszentrums Am Bachgraben ein. Die GV wurde von Präsidentin Eveline Obergfell zügig abgehalten. Es wurden Neuerungen im Vorstand vorgestellt und ein umfangreicher Jahresrück- und -ausblick verlesen. Ein spezieller Dank ging auch an den Betreuer der Homepage, Ruedi Hartmann, der die Website mit immer aktuellen Berichten bestückt (www.tvallschwil.ch/turnerinnen). Bei guten Gesprächen konnten die Anwesenden nach der Sitzung auf ein weiteres Vereinsjahr anstossen.

Der Vorstand bedankt sich bei den Turnerinnen für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Amtsjahr und wünscht allen frohe Festtage.

Terry Fürst,
Aktuarin Turnverein Allschwil

Laufsport

Diesen Sonntag ist wieder Klausenlauf

AWB. Am Sonntag, 2. Dezember, findet die 39. Ausgabe des Allschwiler Klausenlaufs statt. Kurzentschlossene können sich noch eine Stunde vor Beginn des jeweiligen Laufs anmelden. Alle Infos dazu gibt es unter www.allschwiler-klausenlauf.ch.

Anzeige

Karate

Talent auf dem Vormarsch

Ein starker Kron Osmani wird in Nis (Serbien) Vize-Europameister.

An der Schweizer Meisterschaft vom vorletzten Wochenende noch nicht in Bestform, rief Kron Osmani bei den 33. ESKA European Shotokan Karate-Do Championships am letzten Weekend in Nis (Serbien) seine Bestleistung ab. In einem starken Teilnehmerfeld – 38 Teilnehmende aus 14 Nationen – unterlag er nur im Final dem Tschechen Oliver Simon und sicherte sich damit den hoch verdienten Vize-Europameister-Titel.

Das Schweizer SKR (Swiss Karate-Do Renmei)-Team Kumite Jugend mit Zora Schöpflin gewann die Bronzemedaille. Schöpflin gehört wie beim in Allschwil behei-



Silbernes Lächeln: Kron Osmani freut sich über seine EM-Medaille.

Foto zVg Karatekai Basel

mateten Karatekai Basel zu den aufsteigenden Karatekas. Sie zeigte das Jahr hindurch gute Resultate

und feierte ihren ersten grossen internationalen Erfolg. Hoch motiviert aufgrund ihres Bronzemedailengewinns beim JKA-Europacup im Frühjahr dieses Jahres startete Tobias Müller mit seinen beiden Kollegen im Team-Kata-Wettbewerb. Ihnen fehlte vielleicht auch das notwendige Wettkampfglück und sie konnten in den Ausgang des Turniers nicht entscheidend eingreifen. Für Nico Bachmann hingegen blieb die Teilnahme an diesem internationalen Turnier eine Erfahrung für seine zukünftige sportliche Entwicklung.

Eine lange Wettkampfsaison geht für den Karatekai Basel zu Ende. Der Verein wünscht allen Sportlern eine geruhige Erholungsphase und freut sich gemeinsam mit ihnen auf die Saison 2019.

Lucien Perini, Karatekai Basel

14. - 16. Dezember 2018
St. Jakobshalle, Basel

